

Pedro Carbo, Mai 2019

Liebe Freunde und Unterstützer, liebe interessierte/r Leserin/Leser!

Beginnen möchte ich diese Comunicación mit euch mit einem ganz herzlichen Dankeschön, für die wirklich herzlichen Begegnungen bei meinem letzten Heimaturlaub. Leider konnte ich nicht mit allen von euch Verbindung aufnehmen, aber hoffentlich gelingt es beim nächsten Mal.

Nach einem etwas ungewöhnlichen Beginn desurlaubes: die Wohnung, in der ich immer den Urlaub verbringen darf, brannte im Jänner total aus (Bild unten - links), aber dafür habe ich jetzt ein ***** Apartment. ☺ (Bilder unten – mittig und rechts).



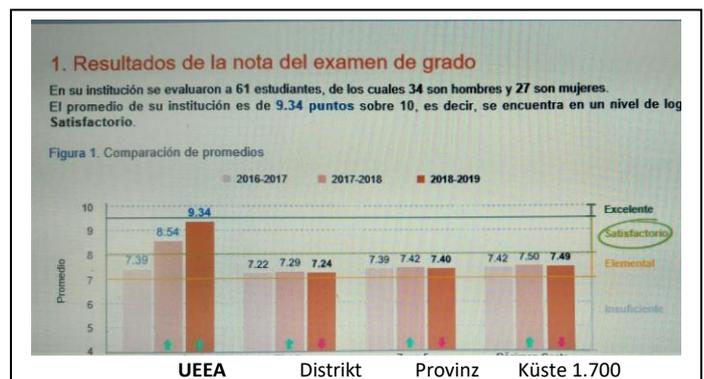
Anfang Februar musste ich mich einer Hautkrebsoperation auf der Stirn unterziehen und ein paar Tage im Wr. Neustädter Krankenhaus verbringen. Nach der zweiten OP war alles ok. Da bei meinem Bettnachbarn bei einer ähnlichen OP ein Stück Haut aus dem Oberschenkel eingesetzt wurde, glaubte ich, dass es bei mir auch so gemacht würde. Aber der Chirurg meinte, dass ich so viele Falten habe, die er zusammenziehen kann, so wurde ich zugleich geliftet ☺. Abschließend möchte ich sagen, die Betreuung in dieser Spitalsabteilung war einfach super! Das Personal war freundlich, fachlich kompetent und sehr einfühlsam, DANKE! Die Sauberkeit, die Betreuung und das Essen usw. waren vorzüglich. Viele ausländische Hilfs- und Pflegekräfte leisten hier einen wichtigen Beitrag für ein funktionierendes Gesundheitssystem.

Aber jetzt zu Ecuador! Da es am Abend meiner Ankunft leicht regnete, war es nicht so heiß, aber sehr feucht. Nach langem Schlaf konnte ich dann am nächsten Tag bestaunen, was in meiner Abwesenheit geschehen ist. Durch die vielen Erdbeben und die Regenzeitfeuchte mussten die Aulas/Klassen alle renoviert werden. Zusätzlich mussten Türen und Möbel ersetzt bzw. ausgebessert werden. Ich staunte, dass alle Arbeiten in so kurzer Zeit fertiggestellt werden konnten.



Auch der Festsaal erstrahlte neu renoviert, er wurde sogar mit einer Klimaanlage ausgestattet und bei der Maturafeier wiedereröffnet. Heuer konnten wir 61 Maturanten beglückwünschen. Alle kamen ohne Nachprüfung durch und erreichten eine sehr hohe Punktezahl. Auf dem

Foto könnt ihr die erfolgreichen Maturanten der UEEA im heurigen Jahr sehen. Sie erreichten im Durchschnitt 9,34 Punkte von 10 !! Das ist schon super, wenn man bedenkt, dass diese Bewertung immerhin 1700 Schulen umfasst. Die Grafik rechts zeigt zuerst das Resultat der UEEA, dann das des Bezirkes, danach des Bundeslandes und schließlich Das Ergebnis der gesamten Küste. Wie ihr seht, konnten wir uns in den letzten drei Jahren immer wieder steigern. Wir dürfen schon stolz auf unsere Schüler sein! Dank gebührt auch dem Personal Dozente, das sie unterrichtet. Wie auch euch den Helfern und Unterstützern, die durch ihre



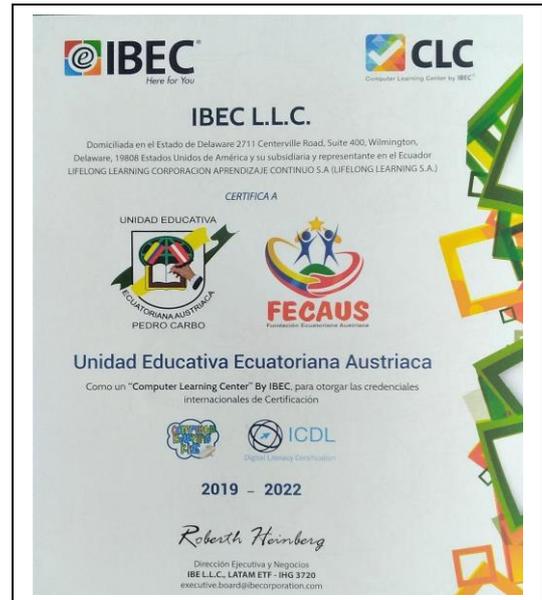
monatlichen Spenden, mehr als der Hälfte dieser jungen Menschen das Studieren in der UEEA ermöglichten. **DANKE!**

Jetzt zum neuen Schuljahr, das am „Ostermontag“ begann. Es besuchen zur Zeit 486 Schülerinnen und Schüler die UEEA, aber einige werden wahrscheinlich noch dazukommen.



Für uns ist heuer ein ganz spezielles Jahr, weil die UEEA ein Jubiläum feiert! **WIR SIND 20 JAHRE JUNG GEWORDEN!** Aus der kleinen Schule ist eine anerkannte Institution geworden. Zu diesem Anlass wurde viel renoviert (Erdbebenschäden) und einiges musste auch neu angeschafft werden, besonders Material aus der „Gründerzeit,“ da es nach all den Jahren schon ziemlich kaputt war. Aus diesem Anlass will die Schule die abgebildete Anstecknadel verkaufen und hofft, dass sie Werbung für uns bringt, vor allem aber auch unsere Finanzen wieder aufbessert!

Für die nächsten drei Jahre 2019-2022 ging die Schulleitung eine Kooperation mit **IBEC** ein. Sie will dadurch: erstens den Computerunterricht verbessern und aufwerten und zweitens durch die **credenciales internacionales de Certificación**, die die Schüler dann am Ende bekommen, Vorteile beim Weiterstudieren, aber auch im Berufsleben erreichen. Die Kontakte der Schulleitung mit Hochschulen und Universitäten ist sehr wichtig, da unsere Maturaabgänge davon profitieren. Fast alle unsere Maturanten, die weiterstudieren wollen, konnten dieses Jahr in den Universitäten in Guayaquil Studienplätze finden. Was indirekt eine Auszeichnung für unsere Schule ist, da bei der Maturaprüfung Punkte vergeben werden. Nur die Besten können sich die Universität und auch das Lehrfach aussuchen. Mit weniger Punkten musst du die Uni besuchen, die Plätze frei hat.



Da einer unserer Schwerpunkte der Englischunterricht ist, ich berichtete euch ja, dass wir im Herbst das Sprachlabor eröffneten, ging die UEEA jetzt für die nächsten Jahre auch eine Zusammenarbeit mit der CAMBRIDGE UNIVERSITY ein. Wir werden nach den Lehrplänen dieser Universität unterrichten und wünschen uns, dass dies den erhofften Erfolg zeigt.

Was uns große Freude bereitet:

Dass wir für dieses Schuljahr eine Ärztin fanden, die als Schulärztin fast kostenlos für die Schule arbeitet.

Dass ein ehemaligen Schüler und Maturant der UEEA, jetzt als Zahnarzt in der Schule auch fast umsonst, aus Dankbarkeit für die Hilfe, die er bekommen hat, arbeitet.

Dass es in Wien eine Lehrerin gibt, die alleine die Kosten der Odontologie komplett übernommen hat, einschließlich der Kosten des Zahnarztes.

Dass IHR ALLE uns durch eure Unterstützung und Ermunterung und euer Gebet helft und animiert mit diesen jungen Menschen zu arbeiten. **D A N K E !!** Ich wünsche euch allen eine schöne Zeit! Ganz herzliche Grüße von der UEEA Familie!

Spendenkonto: IBAN: AT252011100004927508 BIC: GIBAATWWXXX